

Beitrittserklärung zum Braunschweigischer Hochschulbund e. V.

Abt-Jerusalem-Straße 6, 38106 Braunschweig



Titel, Vorname, Name: _____

Geschlecht: ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Geburtsdatum: _____ E-Mail: _____

Ich beantrage die Mitgliedschaft beim Braunschweigischen Hochschulbund e. V.

- ☐ als Einzelperson mit einem Jahresbeitrag von 50,00 €.
- ☐ für eine juristische Person mit einem Jahresbeitrag von 150,00 €.
- ☐ als Student/-in der TU BS mit einem Jahresbeitrag von 0,00 € in den ersten 3 Mitgliedsjahren, danach 50,00 €.

Zuzüglich einer jährlichen freiwilligen Spende von _____ €.

Die Beiträge und Spenden sind steuerlich anrechenbar. Ein Austritt kann zum 31.12. eines Jahres erfolgen.

Ort, Datum

Unterschrift, ggf. Firmenstempel

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihren Jahresbeitrag per Lastschrift bezahlen und uns dadurch helfen, Verwaltungskosten einzusparen. Bitte erteilen Sie uns bei Ihrem Einverständnis ein SEPA-Lastschriftmandat:

Zahlungsempfänger: Braunschweigischer Hochschulbund e.V., Abt-Jerusalem-Str. 6, 38106 Braunschweig
Gläubiger-ID-Nr. DE08ZZZ00000187908

Mandatsreferenz-Nr.: Nach dem Beitritt teilen wir die Nummer dem/der Kontoinhaber/-in separat mit.

Ich ermächtige den Braunschweigischen Hochschulbund e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger Braunschweigischen Hochschulbund e.V. von meinem Konto eingezogenen Lastschriften einzulösen. (Hinweis: Sie können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit Ihrem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.)

Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung

Kontoinhaber ☐ Name und Anschrift wie oben

Vorname, Name: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum

Unterschrift, ggf. Firmenstempel

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Betreuung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft sowie zur Erfüllung der in der Satzung festgelegten Vereinszwecke. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf Seite 2 und 3 und auf <https://braunschweigischer-hochschulbund.de/verein/mitglied-werden/>

Informationen zur Verarbeitung personengebundener Daten (gemäß Art. 13 DS-GVO) im Rahmen einer Vereinsmitgliedschaft:

1. Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist

Braunschweigischer Hochschulbund e.V. (im folgenden BHB genannt)
Abt-Jerusalem-Straße 6
38106 Braunschweig
Tel.: 0531/391-4570
E-Mail: kontakt@bhb-mail.de

Vertretungsberechtigt für den BHB sind der Vorstandsvorsitzende (aktuell Prof. Dr. Joachim Block) zusammen mit dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden (aktuell Prof. Dr. Andreas Hangleiter) oder dem Schatzmeister (aktuell Peter Behrbohm).

Der Geschäftsführer (bzw. Besondere Vertreter, aktuell Christian Köcher) ist gemäß Satzung §14 Absatz 2 vertretungsberechtigt für die Aufgabenkreise: Geschäftsstellenleitung, Fundraising, Durchführung von Förderprojekten, Mitgliederverwaltung sowie Marketing und Öffentlichkeitsarbeit.

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Der BHB verarbeitet folgende personenbezogene Daten:

- Zum Zwecke des Nachweises vertraglicher Grundlagen von Beitragsbuchungen werden Name, Vorname und Geburtsdatum, Wohnort (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort), Eintrittsdatum und das Datum des Mitgliedsendes verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist §147 Abs. 1 AO.
- Zum Zwecke der Beitragsverwaltung und Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen wird die Höhe des gewählten Jahresbeitrages sowie die dafür gewählte Zahlungsart verarbeitet. Im Falle der Zahlungsart SEPA-Lastschriftverfahren werden zusätzlich Kontoinhaber, IBAN, BIC, SEPA-Mandatsreferenz-Nr. und das Datum der SEPA-Mandatserteilung verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.
- Zum Zwecke der vereinsinternen Kommunikation werden Name, Vorname, Briefadresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort), E-Mail-Adresse und der Wunsch, den E-Mail-Newsletter des BHB zu erhalten, verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.
- Zum Zwecke der vereinfachten internen Kommunikation und Netzwerkarbeit mit Amtsträgern des BHB werden von Mitgliedern, die ein Amt bei dem Verein annehmen, das Amt beim BHB, der Arbeitgeber, die berufliche Position und berufliche Telefonnummern verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.
- Zum Zwecke der Außendarstellung des BHB werden Mitglieder, die ein Amt bei dem Verein innehaben, auf der Vereinswebseite www.braunschweigischer-hochschulbund.de und im Jahresbericht mit Vorname, Name, Amt, und beruflicher Position genannt. Zusätzlich werden Fotos von ihnen auf der Vereinswebseite und im Jahresbericht veröffentlicht. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.

3. Empfänger der personenbezogenen Daten

- Für die postalische Zustellung unserer Vereinspost werden personenbezogene Daten unserer Mitglieder dem Versanddienst oeding print GmbH zur Verfügung gestellt.
- Im Rahmen der Nutzung von Cloud-Diensten werden personenbezogene Daten unserer Mitglieder bei Strato AG und dogado GmbH gespeichert.
- Im Rahmen der Wartung und Administration der vom BHB verwendeten IT-Anlagen erhält der IT-Dienstleister Sven Seefeld Zugriff auf personenbezogene Daten unserer Mitglieder.

- Für den Einzug des Jahresbeitrages per SEPA-Lastschrift werden der Norddeutschen Landesbank personenbezogene Daten unserer Mitglieder übermittelt.
- Im Zuge von Buchhaltungs- und Steuerberatungsleistungen für den BHB erhält die PKF Fasselt Partnerschaft mbB Zugang zu personenbezogenen Daten unserer Mitglieder.

4. Drittlandstransfer

Der Verein hat keine Absicht, personenbezogene Daten der Mitglieder an ein Drittland zu übermitteln.

5. Speicherdauer

- Sofern eine Mitgliedschaft mit Beitragszahlungen verbunden war, gilt: Die notwendigen Daten für den Nachweises vertraglicher Grundlagen von Beitragsbuchungen sowie die notwendigen Daten für die Beitragsverwaltung und Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen (Name, Vorname und Geburtsdatum, Wohnort (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort), Eintrittsdatum, das Datum des Mitgliedsendes, Höhe des gewählten Jahresbeitrages sowie die dafür gewählte Zahlungsart, ggf. Kontoinhaber, IBAN, BIC, SEPA-Mandatsreferenz-Nr. und das Datum der SEPA-Mandatserteilung) werden auf Grund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen 10 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.
Sofern eine Mitgliedschaft nicht mit Beitragszahlungen verbunden war, gilt: Die notwendigen Daten für den Nachweises vertraglicher Grundlagen von Beitragsbuchungen sowie die notwendigen Daten für die Beitragsverwaltung und Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen (Name, Vorname und Geburtsdatum, Wohnort (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort), Eintrittsdatum, das Datum des Mitgliedsendes, Höhe des gewählten Jahresbeitrages sowie die dafür gewählte Zahlungsart, ggf. Kontoinhaber, IBAN, BIC, SEPA-Mandatsreferenz-Nr. und das Datum der SEPA-Mandatserteilung) werden 2 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.
- Die zum Zweck der vereinsinternen Kommunikation notwendigen Daten (Briefadresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort), E-Mail-Adresse und der Wunsch, den E-Mail-Newsletter des BHB zu erhalten) werden 2 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.
- Die zum Zweck der vereinfachten internen Kommunikation und Netzwerkarbeit mit Amtsträgern benötigten Daten (Arbeitgeber, berufliche Position und berufliche Telefonnummern) werden 2 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.
- Die zum Zweck der Außendarstellung des Braunschweigischen Hochschulbundes e.V. von seinen Amtsträgern veröffentlichten Daten auf der der Vereinswebseite www.braunschweigischer-hochschulbund.de (Vorname, Name, Amt, und berufliche Position) werden dort umgehend nach Ausscheiden aus dem Hochschulbund gelöscht.

6. Betroffenenrechte

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu. Da der Verein die unter 2. genannten personenbezogenen Daten für die Betreuung und Verwaltung einer Vereinsmitgliedschaft benötigt, kann eine Mitgliedschaft im Falle der Einschränkung der Verarbeitung oder des Widerspruchs gegen die Verarbeitung nicht weitergeführt werden können.

Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.